

**Beschlussprotokoll der 32. Umweltkommissions-Sitzung  
am 08.07.2015 von 12:15 Uhr bis 14:30 Uhr**

**Teilnehmer/innen:**

Karsten Gerlof (bis 14:15Uhr)

Vorsitzender

**Gr. HL:**

Prof. Dr. Gisbert Fanselow

Humanwissenschaftliche Fakultät

**Gr. a. M:**

Detlef Pauligk

Humanwissenschaftliche Fakultät,  
stellv. Vorsitzender

**Gr. Stud.:**

Mario Sitte

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

Sonja Bauer (ab 12:25 Uhr)

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

Angelika von Pressentin (ab 12:25 Uhr)

Nadja Kath

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

**Gr. MTV:**

Dorit Siebert

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

Daniel Bazant

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

Werner Wirges

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

**Beratende Mitglieder:**

Ulf Lepszy

Sicherheitswesen

Hans-Jürgen Pautsch

HGP

**Verwaltung/Gäste:**

Dr. Klaus Gallinat

Kanzlerbereich

Cornelia Müller-Mertens

BLB, Geschäftsbereich Baumanagement

Kerstin Rehfeld

Geschäftsstelle

**Tagesordnung**

- 01 Genehmigung der Tagesordnung
- 02 Genehmigung des Protokolls
- 03 Rahmenplanung Neues Palais
- 04 Energetische Optimierung an der FU Berlin und der UP  
Gemeinsame Sonderveranstaltung der UmwK und des HGP-UP
- 05 Besprechungsliste der letzten Sitzung und Berichte
- 06 Vorstellung der IT-Strategie der UP – Anknüpfungspunkte für die Umweltkommission
- 07 Verschiedenes

**TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung**

Beschluss UmwK 1/32 – 08.07.2015 (8:0:0)

**Die Umweltkommission beschließt die vorliegende Tagesordnung ohne Änderungen.**

## **TOP 2 Protokollgenehmigung**

Beschluss UmwK 2/32 – 08.07.2015 (8:0:0)

**Die Umweltkommission beschließt das Protokoll der 31. Sitzung vom 15.04.2015 mit der Änderung im TOP 8:**

**Neu: „Durch die Zielvereinbarung (ZV) ist eine Einsparung von 15.902 kWh der Heizenergie erreicht worden, was 851 €Kostenreduzierung bedeutet.“**

## **TOP 3 Rahmenplanung Neues Palais (NP)**

Frau Müller-Mertens (BLB) stellt die Historie der letzten 20 Jahre und den gegenwärtigen Stand der Rahmenplanung Bau am Standort NP vor. Problematisch ist grundsätzlich gewesen, am Campus NP die Vereinbarkeit der Vorstellungen der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten, der Baugenehmigungsbehörden, des Denkmalschutzes und der UP zu leisten. Auf Basis einer städtebaulichen Rahmenvereinbarung ist nunmehr die Bebauung des Gebietes westlich der Straße „Am Neuen Palais“, südlich und nördlich der Lindenallee, in den nächsten 20 - 25 Jahren geplant.

Frau Müller-Mertens stellt den ersten Preis des Architekturwettbewerbes vor und verliest die Begründung der Jury für die Entscheidung für diesen Entwurf. Vor der Auslobung des Wettbewerbes hatte man sich auf Kriterien geeinigt, die bei den Baumaßnahmen bis zur Vollendung des letzten Baufeldes realisiert werden sollten. Das sind z.B. die weitgehende Nachhaltigkeit der Baustoffe und –systeme, Einbindung in den Naturkontext der Baufelder, das Prinzip der kleinteiligen Maßnahmen und die Anlage vieler Grünflächen.

Nachfragen an Frau Müller-Mertens gibt es zu einem Wettbewerb auch für die technische Ausrüstung der Gebäude, zur Wärmeanlage am NP und zu einer möglichen Zertifizierung für nachhaltiges Bauen bei diesem Vorhaben. In dem Zusammenhang wird vorgeschlagen, den Verbrauch der unterschiedlichen Medien an der UP genauer zu betrachten.

## **TOP 4 Energetische Optimierung an der FU Berlin und der UP Gemeinsame Sonderveranstaltung der UmwK und des HGP-UP**

Herr Pauligk berichtet über die Organisation eines geplanten Arbeitstreffens „Energieeffizienz im Gespräch“ mit Herrn Wanke (Koordinator für Nachhaltigkeit und Energie an der FU Berlin).

Dieses Treffen soll nunmehr am 23.07.2015 ab 9:00 Uhr an der UP (Campus Golm, Haus 8, Raum 1.50) stattfinden. Schwerpunkte der Diskussion werden sein:

- Prämiensystem Energie an der FUB
- Energieeffizienz im Zusammenhang mit den Betriebsferien zum Jahreswechsel
- Ist die Nacht- und Wochenendabsenkung in Golm Haus 14 wirksam?

Zu der Veranstaltung sind das Kanzlerbüro, Vertreter des HGP und die Mitglieder der UmwK eingeladen. Für Herrn Wanke sollen 100 €Aufwandsentschädigung gezahlt werden.

## **TOP 5 Besprechungsliste der letzten Sitzung und Berichte**

Ein Anschreiben und die Kurzfassung des **Umweltberichtes der TU Berlin** wird den Mitgliedern per Umlauf in der heutigen Sitzung zur Kenntnis gegeben.

Die **Telefonzelle zur kostenlosen „Umverteilung“** von Büchern usw. ist auf dem Campus Golm aufgestellt worden und wird über die Sommermonate eingerichtet. **V.: HS-Gruppe UniSolar**

Die Aufstellung des Kühlschranks im Rahmen des **Projektes Foodsharing FAIRteiler** in Mensen ist vom Studentenwerk untersagt worden. Die Studierenden des Lesecafes in Golm haben sich bereit erklärt, den Kühlschrank in ihre Verantwortung zu nehmen.

Die Weiterbildung zur **nachhaltigen Beschaffung mit Referenten der Kompetenzstelle des Bundesinnenministeriums (BMI)** findet im September/Oktober 2015 an der UP statt. Die Schulung ist für ca. 25 Personen (Mitarbeiter/innen des D4 und Mitarbeiter/innen, die dezentral Beschaffungen realisieren) vorgesehen. Die Abstimmung mit Frau Kapp, wie diese Themen in die Ausbildungsinhalte an der UP eingebunden werden können, erfolgt nach der Weiterbildung. **V.: Dezernat 4/ Herr Dr. Gallinat**

Für den **Umweltsticker für die Seminar- und Vorlesungsräume** sind mit dem Z/AVZ mehrere Varianten erarbeitet worden. Die Endfassung soll in der heutigen Sitzung durch die Kommission bestimmt werden. Man verständigt sich auf den gezeichneten Sticker mit der Farbgebung des Computerbildes, ohne Text und mit der E-Mailadresse der UmwK.

Die Wahl des Klebstoffs zur späteren problemlosen Entfernung muss noch von Herrn Dr. Gallinat geklärt werden.

Statt eines eigenen **Beschwerdeformulars für den umweltbewussteren Gebäudebetrieb** soll im Umweltportal die Mailadresse der UmwK für die Einreichung von Beschwerden angegeben werden.

Frau Bauer berichtet von einem Wunsch der Studierenden, unter dem Motto „**Essbarer Campus**“ Obstbäume zu pflanzen. Da am Campus Golm bereits etliche Obstbäume stehen, schlägt Dr. Gallinat eine Abstimmung mit Herrn Göbel vor, der die Flächennutzungen an den Standorten der UP überblickt. Es wird vorgeschlagen, die vorhandenen Bäume zu pflegen, bevor neue Bäume gesetzt werden. **V.: Studierende**

#### **TOP 06 Vorstellung der IT-Strategie der UP – Anknüpfungspunkte für die Umweltkommission**

Der UmwK ist die IT-Strategie der UP zur Kenntnis gegeben worden. Herr Bazant stellt fest, dass mit ihr eine Bestandsaufnahme an der UP erfolgt ist. Aus seiner Sicht muss es Ziel an der UP sein, eine gemeinsame Nutzung und z.T. auch Finanzierung von IT-Technik über Bereiche/Fakultäten und Gebäude hinweg zu erreichen. Grundlage dafür ist die dezentrale Erfassung aller IT-Ressourcen an der UP. Herr Bazant will zu dieser Thematik weitere Gespräche mit der CIO der UP, Frau Prof. Lucke, führen.

Herr Pauligk schlägt vor, diesen TOP in ca. 6 Monaten erneut in der UmwK zu beraten.

**V.: Herr Bazant**

#### **TOP 7 Verschiedenes**

1. Die UmwK plant, eine E-Mail an die Mitarbeiter und Studierenden zu versenden, die auf den Umweltbericht verweist. Weitere Informationen zu Umweltthemen können ebenfalls integriert werden. Herr Pauligk erstellt einen Entwurf der E-Mail.

2. Für ein integriertes Energie- und Klimaschutzkonzept an der UP schlägt Herr Pauligk vor, Herrn Dr. Kopytziok, Projekt 'klik – Klima Konzept 2030' der Universität Kiel, in eine Sitzung der UmwK einzuladen.

Karsten Gerlof  
Vorsitzender

Kerstin Rehfeld  
Protokoll